

Betreuungsaufgaben am Ende des Amtes

Zielgruppe

Fachkräfte bei Betreuungsbehörden und
Betreuungsvereinen, Berufsbetreuerinnen und
Berufsbetreuer

Ziele und Inhalte

Betreuungen enden, wenn Betreute sterben, Betreuungen aufgehoben werden oder wenn Betreuerinnen und Betreuer aus dem Amt entlassen werden oder versterben. Neben den rechtlichen Aspekten begleitet die Betreuerin und den Betreuer auch eine Dynamik, die sich bei jedem Trauerprozess einstellt. Das Seminar beleuchtet beides.

1. Rechtliche Aspekte:

Rechtlich sind folgende Überlegungen seitens der Betreuerinnen und Betreuer zu beachten:

- Was muss wem gegenüber erledigt werden?
- Welche Abrechnungen sind wem zu erstellen?
- Wem sind das Vermögen und Unterlagen herauszugeben?
- Was bedeutet Notgeschäftsführung und wie wird diese vergütet?

2. Psychologische Aspekte:

- Überblick über Trauer und Trauerprozesse bei Beendigung eines Betreuungsverhältnis
- Trauer als Gefühl
- Trauerreaktionen bei der Betreuerin und beim Betreuer und im Umfeld von Angehörigen
- Plötzliche Todesfälle und komplexe Trauerreaktionen
- Rituale
- Konflikte rund um den Tod einer/eines Betreuten oder der Betreuerin und des Betreuers

Methoden

Referat und Diskussion

Veranstaltungsnummer:

21-2-BtR22-1

Zeit und Ort:

12.11.2021

GENO-Haus Stuttgart

Preis:

111,00 €

Referent/in:

Reinhold Spanl, Starnberg
Helga Benz-Roeder, Renningen

Fachliche Auskünfte:

Sabine Weinbrenner
Tel. 0711 6375-514

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610
Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr
Fr 9:30-12 Uhr

Hinweise

Veranstaltungszeiten:
09:30 Uhr - 16:30 Uhr